

Wie Sie **ARABIA FELIX** unterstützen können:

Hauptsächlich die regelmässigen Spenden an **ARABIA FELIX** ermöglichen es uns, die zuverlässige, laufende Finanzierung der von uns unterstützten Kinder zu gewährleisten.

Bitte denken Sie daran, dass es keinen Mindestbetrag gibt – jeder Rappen zählt.

Bitte fördern Sie **ARABIA FELIX** und ermutigen Sie Ihre Bekannten und Ihr Umfeld, ebenfalls einen Beitrag zu leisten.

Das Einzigartige an **ARABIA FELIX** ist, dass 100 Prozent unserer Spenden direkt an das Kinderhilfsprojekt gehen. Wir versichern Ihnen, dass für die Kinder jeder Rappen einen grossen Unterschied macht.

Spende

Übermitteln Sie Ihre Unterstützung direkt mit einer Bankzahlung oder einem Dauerauftrag. Bald ist eine Spende auch mit PayPal oder über unsere bald veröffentlichte Webseite möglich. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Geld sammeln

Starten Sie Ihre eigene Spendenaktionskampagne, um **ARABIA FELIX** zu unterstützen und etwas zu bewirken. Für mehr Informationen rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Freiwillige Mitarbeit

ARABIA FELIX braucht freiwillige Mitarbeitende, um seine Arbeit zu leisten und die Kinder im Jemen bezüglich ihres Schulbesuchs zu unterstützen. Für Informationen, wie Sie helfen können, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

How you can support **ARABIA FELIX**:

It's primarily through regular donations to **ARABIA FELIX** that we can provide reliable ongoing funding to our children.

Please remember there is no minimum amount – every bit helps.

Please promote **ARABIA FELIX** and encourage colleagues in your sphere of influence to contribute.

Unique to **ARABIA FELIX** is that 100 percent of our donations go directly to the children's aid projects. You can be assured that all contributions go towards helping the children we support.

Donate

Give your support directly with bank transfers or by PayPal through our upcoming webpage, as well as calling or sending us an email.

Raise money

Start your own fundraising campaign to support **ARABIA FELIX** and make a difference. For information, please call or send us an email.

Volunteer

ARABIA FELIX relies on volunteers to support its work helping the children in Yemen to attend school. For information on how you can help, please call or send us an email.

2020

Postadresse:

ARABIA FELIX
Fluhmattstrasse 29
6004 Luzern

Büroadresse:

ARABIA FELIX
Baselstrasse 72
6003 Luzern

arabia felix

Jahresbericht
Annual Report

Januar 2020 – Dezember 2020

January 2020 – December 2020

Tel.: +41 (0)76 702 60 04
E-Mail: info@arfelix.ch
Webseite: www.arfelix.ch/de
Webpage: www.arfelix.ch

Facebook: Arfelixngo
Instagram: arfelixngo

Bank: Luzerner Kantonalbank
Konto-Nummer: 2112.7045.2001
IBAN: CH74 0077 8211 2704 5200 1
SWIFT: LUKBCH2260A
Clearing: 00778

Steuerbefreiung Kl. Luzern 2095710

arabia felix
founded 2014



Inhaltsverzeichnis *Table of Contents*

- 01 Mitteilung des Gründers
Message of the founder
- 02 Wer wir sind und unsere Werte
Who we are and our values
- 03 Covid-19 und seine Konsequenzen
Covid-19 and its consequences
- 04 Unser Team
Our Team
- 05 Mitteilung der Freiwilligen
Message of the volunteer
- 06 Unsere Kinder
Our Kids
- 07 Aktivitäten 2020
Activities 2020
- 08 Zukunftspläne
Future Plans
- 09 Finanzbericht
Financial Report
- 10 Netzwerk und Partner
Network and Partners



01 Mitteilung des Gründers *Message of the founder*

Grüsse von Eliah Saeed

Meine Absicht war es, diesen Bericht in einem positiven Ton zu beginnen. Kurz vor dem Schreiben habe ich jedoch eine Geschichte erfahren, in welcher der Verkauf eines Mädchens als Kindersoldatin durch ihren Vater für 400 Dollar beschrieben wird. Ich wollte zunächst nicht glauben, dass die Geschichte wahr ist, doch traurigerweise ist sie es. Tränen helfen nicht mehr, da diese neue Realität betäubend geworden ist. Während wir ein neues Jahr beginnen, können wir den Verwüstungen, die die Vergangenheit mit sich bringt, nicht entkommen.

Im Jemen werden die Kinder im Krieg nicht nur ihrer Bildung, sondern auch ihrer – wie in der UN-Erklärung der Kinderrechte beschrieben – Menschlichkeit beraubt. Es ist einfach beschämend, dass Kinder verkauft und in den Krieg geschickt werden und Mädchen (zehn Jahre und jünger) im Namen der Ehe vergewaltigt werden.

Diejenigen, welche an der Macht sind und den Krieg durch Waffenverkäufe weiter anheizen, müssen aufstehen und endlich Verantwortung übernehmen, um die wachsende Zahl von Kindern zu schützen, die im Namen des Kriegs einer Gehirnwäsche unterzogen, getötet und vergewaltigt werden.

Kinder sind die Zukunft, sie sind unsere zukünftigen Weltführer und Friedensstifter. Wir können den Terrorismus heute nicht stoppen, aber wir müssen alles Notwendige unternehmen, um unsere Kinder zu schützen, in der Hoffnung, dass sie eines Tages in einer Welt des Friedens leben können, frei von Krieg und Terror. Diese Kinder verdienen eine Chance, denn es ist ihr Menschenrecht, doch diese wird ihnen vorenthalten – und das muss aufhören.

ARABIA FELIX wurde gegründet, um zu kämpfen, dass die Kinder eine Chance bekommen, und um für Gerechtigkeit einzutreten im Kampf gegen die Inhumanität. Die verletzlichsten Menschen in unserer Welt, die Kinder, brauchen unsere Hilfe – und auch im Jahr 2021 werden wir sie weiter unterstützen. Mit den weisen Worten von Frederick Douglas: «Es ist leichter, starke Kinder zu erziehen, als gebrochene Männer zu reparieren.»

Vielen Dank für Ihre weitere Unterstützung.

Eliah Saeed
Präsident Arabia Felix

Greetings from Eliah Saeed

My intention was to begin this report in a positive tone. However, just before writing, I was struck by a story released detailing the sale of a female child soldier, by her father, for \$400. Silenced, by the shock of the story, I didn't want to believe it to be true. But sadly, it was. Tears no longer help, as this new reality has become numbing. As we start a new year, we cannot escape the devastation brought forward from the past.

In Yemen, the war has not just deprived children of their education, but it has stripped them of their humanity as outlined in the UN Declaration of Child Rights. It is a depleting situation with children being sold and sent to war, while girls (ten and younger) are being raped under the name of marriage.

It is those in power who continue to sell weapons to fuel the war, who must stand up and take responsibility to protect the growing number of children being brainwashed, killed, and raped.

Children are the future. They are our future world leaders, and peacemakers. We cannot stop terrorism today, but we must do all we can to protect our children in the hope that one day they will lead a world of peace, free from war and terror. These children deserve a chance, it's their human right, but they are being deprived of it - and it must stop.

Arabia Felix was founded to help give these children a fighting chance, to stand for justice, in the struggle against humanity. The most vulnerable humans in our world, children, need our help - and as we enter 2021, we will continue to support them. In the wise words of Frederick Douglas - "It is easier to build strong children than to repair broken men".

Thank you for your continued support,

Eliah Saeed
President, Arabia Felix

02 Wer wir sind und unsere Werte Who are we and our values

We are **ARABIA FELIX**, a Swiss Yemenite nonprofit organization. We work in the area of supporting children's education and gender equality in Yemen, as well as culture and dialogue in Switzerland. The headquarters of the organization is located and registered in the Swiss Federation, Canton Lucerne. The association was founded in June 2019 as a non-profit organization according to the Articles 60 and follows the Swiss Civil Code (the "Association").

Wir sind **ARABIA FELIX**, eine schweizerisch-jemenitische Non-Profit-Organisation. Wir arbeiten in den Bereichen der Bildungsförderung von Kindern und der Gleichstellung der Geschlechter im Jemen und fördern den Austausch von Kultur und Dialog in der Schweiz. Unser Hauptsitz befindet sich in der Schweiz, Kanton Luzern. Der Verein wurde im Juni 2019 gegründet und ist gemäss Art. 60 ff. des ZGB registriert.

Our first goal is to help the children of Yemen who are still living on a long, dark path where the violence and gun shots are the only sounds that can be heard. There is hope and light for all kids to overcome these difficulties. The only way to give them long lasting and sustainable help, to light up their path, is by supporting their education, so all kids can have a future, live safely and build a successful community that is filled with life, peace and love.

Our second goal is to build an environment in Lucerne where the local culture, laws and traditions are respected. A place where people from different backgrounds work hand in hand to face fear by building trust, awareness and being an integral part of the community.

Values

Kids' education:

Education is a basic human right that all children deserve, no matter which religion, gender, belief or ethnic group they belong to. Females are a very important part of the society and need a special focus.

Gender equality:

All genders should have the same rights. With a special aim toward girls' education, women's rights as well as gender equality can be promoted.

Culture:

Respecting culture, wherever we live, is a part of building and improving our environment.



Unser Hauptzweck besteht darin, den Kindern im Jemen zu helfen. Sie sind noch immer auf einem langen dunklen Weg, wo Gewalt herrscht und Schüsse oft die einzigen Geräusche sind, die sie hören können. Doch es gibt Hoffnung und Licht für alle Kinder, um diese Schwierigkeiten zu überwinden. Der einzige Weg, um ihnen langfristig und nachhaltig zu helfen und um ihren Weg zu erleuchten, ist, sie in ihrer Schulbildung zu unterstützen, sodass alle Kinder in Zukunft sicher durchs Leben gehen und eine Gemeinschaft aufbauen können, die voller Leben, Frieden und Liebe ist.

Unser zweites Ziel ist die Schaffung eines Umfelds in Luzern, in dem die lokale Kultur, die Gesetze und die Traditionen respektiert werden – ein Ort, an dem Menschen mit verschiedensten Hintergründen Hand in Hand arbeiten, um sich der Angst durch Vertrauen, Bewusstsein und Teilnahme an der Gemeinschaft entgegenzustellen.

Werte

Kinderbildung:

Bildung ist ein grundlegendes Menschenrecht, das alle Kinder erhalten sollten, unabhängig davon, welcher Religion, welchem Geschlecht, welcher Weltanschauung oder welcher ethnischen Gruppe sie angehören. Frauen sind ein sehr wichtiger Teil der Gesellschaft und benötigen ein spezielles Augenmerk.

Gleichstellung der Geschlechter:

Alle Geschlechter sollen die gleichen Rechte haben. Mit dem speziellen Fokus auf die Mädchenbildung sollen die Stärke der Frauen, Frauenrechte und die Gleichstellung der Geschlechter gefördert werden.

Kultur:

Die Kultur zu respektieren, in der wir leben, ist ein wichtiger Teil zur Schaffung und Verbesserung unserer Umwelt.

03 COVID-19 und seine Konsequenzen

COVID-19 and its consequences

The consequences of school closures on children is significant

From a health perspective, children appear to be largely immune to the Covid-19 virus. Nevertheless, they are severely affected by the global pandemic, especially in a developing country like Yemen. Due to the current health crisis, countless families are losing their income. In many cases, this means they fall further into poverty and in extreme cases, children are sent to work.

Instead of practising arithmetic on the blackboard at school, or solving homework in their exercise book, they have to earn money. Instead of learning and furthering their education, their future is taken away from them. Income becomes the most important factor, which is calculated by the number of stones chopped or the amount of grain milled. They have to work hard to earn an income.

This is, unfortunately, the harsh reality for millions of children in Yemen, and due to the Covid-19 pandemic, their already difficult daily lives have changed drastically for the worse. Recent developments have reversed the tentative progress made in poverty reduction and education in recent years. The International Labour Organisation (ILO) and the United Nations Children's Fund (UNICEF) warn of rising child labour rates. It is important to take countermeasures as soon as possible, and get children back to school.

Even before the outbreak of the crisis, around 1.3 million boys and girls were working under exploitative conditions in Yemen, with around half of them younger than 14. This affects almost every tenth child between the ages of 5 and 17. Without education, there is hardly any chance to get out of poverty.

The causes of child labour are diverse and complex. Countless crises have exacerbated the situation, including the current Covid-19 pandemic. Meanwhile, the number has risen to 2 million and there is no end in sight.

*There is a solution: Help **ARABIA FELIX** promote education in Yemen.*

Let's get the children back to school!

Child labour is prohibited, as it violates international human rights law and the Children's Convention. However, this is not enough to stop child labour effectively and sustainably. The most effective measure against it is the massive promotion of education.

- *Education is the most important prerequisite for escaping poverty: It paves the way to self-determination and a financially secure future.*
- *The school takes over control functions. Teachers and classmates will notice if the child is overworked in class, overtired or not participating at all.*
- *Knowledge makes one strong, prevents exploitation and offers a future. Today we know that for every year a girl goes to school longer, it has a positive impact on the opportunities and health of her children.*
- *Education creates justice, promotes tolerance towards others and secures gender equality.*

Die Konsequenzen von Schulschliessungen für Kinder sind erheblich

Aus Sicht der Gesundheit scheinen Kinder weitgehend immun gegen das Covid-19-Virus zu sein. Dennoch sind sie von der globalen Pandemie stark betroffen, insbesondere in einem Entwicklungsland wie dem Jemen. Aufgrund der aktuellen Gesundheitskrise verlieren unzählige Familien ihr Einkommen. In vielen Fällen bedeutet dies, dass sie weiter in Armut geraten und in extremen Fällen werden die Kinder zur Arbeit geschickt.

Anstatt Rechnen zu üben an der Wandtafel in der Schule oder Hausaufgaben im Übungsheft zu lösen müssen sie Geld verdienen. Anstatt zu lernen und sich weiterzubilden wird ihnen die Zukunft genommen. Was in ihrem Leben zählt, ist der Verdienst, der anhand der gehackten Steine oder der Menge von gemahlenem Korn errechnet wird. Es muss hart gearbeitet werden, um ein Einkommen zu erzielen: Dies ist leider die bittere Realität für Millionen von Kindern im Jemen. Aufgrund der Covid-19-Pandemie hat sich ihr bereits schwieriger Alltag noch einmal drastisch ins Negative verändert.

Die jüngsten Entwicklungen haben die zaghafte Fortschritte der Armutsbekämpfung und Bildung der letzten Jahre wieder zunichte gemacht. Die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) und das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UNICEF) warnen vor steigenden Zahlen der Kinderarbeit. Es ist wichtig, so schnell wie möglich Gegenmassnahmen zu ergreifen und die Kinder wieder zurück in die Schule zu bringen.

Noch vor Ausbruch der Krise arbeiteten im Jemen rund 1,3 Millionen Jungen und Mädchen unter ausbeuterischen Bedingungen, davon waren rund die Hälfte jünger als 14 Jahre. Dies betrifft fast jedes zehnte Kind im Alter von 5 bis 17 Jahren. Ohne Bildung gibt es kaum eine Chance, der Armut zu entkommen.

Die Ursachen der Kinderarbeit sind vielfältig und komplex. Unzählige Krisen haben die Situation verschärft, einschliesslich der aktuellen Covid-19-Pandemie. Mittlerweile ist die Zahl der ausgebeuteten Kinder auf 2 Millionen angestiegen – und es ist noch keine Ende in Sicht.

Doch es gibt eine Lösung: Helfen Sie **ARABIA FELIX** bei der Förderung der Bildung im Jemen?

Lassen Sie uns die Kinder zurück zur Schule bringen!

Kinderarbeit ist verboten, sie verstösst gegen das internationale Menschenrecht und gegen die Kinderkonvention. Dies reicht jedoch nicht aus, um Kinderarbeit wirksam und nachhaltig aufzuhalten. Die wirksamste Massnahme dagegen ist die massive Förderung der Bildung.

- Bildung ist die wichtigste Voraussetzung, um der Armut zu entfliehen: Sie ebnet den Weg zu Selbstbestimmung und einer finanziell sicheren Zukunft.
- Die Schule übernimmt Kontrollfunktionen. Lehrpersonen und Klassenspäni werden feststellen, ob ein Kind im Unterricht überarbeitet oder übermüdet ist oder überhaupt nicht daran teilnimmt.
- Wissen macht stark, verhindert Ausbeutung und bietet eine Zukunft. Heute wissen wir, dass jedes Jahr, das ein Mädchen länger zur Schule geht, sich positiv auf seine Chancen und Gesundheit auswirkt.
- Bildung schafft Gerechtigkeit und Gleichberechtigung und fördert Toleranz gegenüber anderen sowie die Gleichstellung der Geschlechter.

04 Unser Team Our Team



BEAT WIRTH
KASSIER
TREASURER
ARABIA FELIX



NALAN SENONAR
AKTUARIN
SECRETARY-GENERAL
ARABIA FELIX



ELIAH SAEED
PRÄSIDENT
PRESIDENT
ARABIA FELIX

We wish to **THANK** our amazing Volunteers in Yemen, Switzerland, Estonia and Ireland for their hard work and dedication to **ARABIA FELIX**. Our volunteers offered a vast range of expertise, and a passion for helping the most vulnerable Yemeni children. We are especially grateful for your contribution.



Ghada Al-Absi
Projektleiterin – Sanaa
Jemenitische Journalistin und Menschenrechtsaktivistin
*Project Supervisor – Sanaa
Yemeni Journalist and human rights activist*



Aida Al-Maktary
Taiz
Englisch-Lehrerin
*Taiz
English Teacher*



Tahani Saif
Haifan
Arabisch-Lehrerin
*Haifan
Arabic Teacher*



Eoin Ryan
Content Editor/Writer
Content Editor



Merilyn Tanmaru
Social Media
Social Media



Petra Meyer
Lektorat, stilistische Überarbeitung
Proofreading, stylistic revision



Beatrice Wicki
Revisorin
Auditor

Nachruf / In dankbarer Erinnerung

Wir trauern zutiefst um unseren freiwilligen Mitarbeiter und «Projektleiter für Kinderschulbildung – Haifan» **Nabil Hamid**, der im Mai 2020 plötzlich und unerwartet von uns gegangen ist. **Nabil Hamid** arbeitete erst seit Kurzem für **ARABIA FELIX**, doch er war ein wichtiger und starker Bestandteil unseres Teams. In ihm verlieren wir nicht nur einen lieben Menschen, sondern auch eine wichtige Stütze in der Kinderhilfe für den Jemen.



Unsere grosse Dankbarkeit für seinen wertvollen Einsatz begleitet den Verstorbenen zu seiner letzten Ruhe. So sehr wir ihn vermissen, so sehr werden wir ihn als Teil unserer Familie für immer in Erinnerung behalten.

Diesen Jahresbericht widmen wir Nabil Hamid.

Obituary / In eternal memory

We deeply regret and mourn the passing of our volunteer and our „Project Manager for Child Education - Haifan“ **Nabil Hamid** who passed away suddenly and unexpectedly in May 2020. **Nabil Hamid** had only been working for **ARABIA FELIX** for a short time, but he was an important and strong part of our team.

With his passing, we not only lost a dear person, but also an important pillar in our work for the children in Yemen.

Our enormous gratitude for his valuable commitment will be with him always. As much as we miss him, he will be remembered forever as part of our family.

We extend our sincere condolences to his relatives, and wish them much strength in grieving the loss of their loved one, Nabil Hamid

We dedicate this annual report to Nabil Hamid

Wir möchten unseren engagierten Freiwilligen im Jemen, in der Schweiz, in Estland und in Irland für ihre grosse Arbeit im Namen von **ARABIA FELIX** im letzten Jahr **DANKEN**. Sie bieten ein grosses Spektrum an Fachwissen und Leidenschaft für die Unterstützung der schwächsten jemenitischen Kinder. Wir sind besonders dankbar für ihren Beitrag.

05 Mitteilung der Freiwilligen *Message of the volunteer*

Mitteilung von Aida Al-Maktary *Message of Aida Al-Makatry*

Living in a developing country where people don't have their essential needs met, is very difficult. While parents are busy trying to feed their families, education becomes a fancy dream for poor children.

At the beginning, I didn't want to take on this big responsibility because I was afraid it might stop one day and destroy the dreams they thought they could reach. However, I realized it would be better to fulfill some of these dreams, than to have no hope at all. When I see the children's happy faces, and hear the mother's prayers, I am overjoyed to have given them the tools in order to achieve their dreams.

In einem Entwicklungsland zu leben, in dem die Menschen nicht einmal das Nötigste zum Überleben haben, ist sehr schwierig. Während die Eltern damit beschäftigt sind, ihre Familien zu ernähren, ist Bildung für arme Kinder nur ein schöner Traum.

Am Anfang wollte ich diese grosse Verantwortung nicht übernehmen, weil ich Angst hatte, dass es eines Tages aufhören könnte. Weil es so schwer sein würde, den Kindern ihren Traum zu nehmen, nachdem dessen Erfüllung schon so greifbar war. Dann dachte ich, dass es besser ist, als nichts zu bekommen – also beschloss ich, es zu versuchen.

Wenn ich jetzt in die glücklichen Gesichter der Kinder schaue und die Gebete der Mütter höre, fühle ich mich wirklich glücklich: glücklich, dass ich eine Rolle dabei spielen konnte, ihnen zu helfen, das zu bekommen, was sie einst für einen fantastischen Traum hielten.



Mitteilung von Ghada Al-Absi Message of Ghada Al-Absi

The idea of volunteering for Arabia Felix came from my conviction in the goals of the organization. The organization serves the community, and supports the education of children who belong to the poorest families, and whose families want to educate them. I strongly believe that the development and building of nations can only be done through science.

Being a volunteer means many different things. First, that you believe in the importance of the message you present to your community, and that you defend the goals of your message. You must make an effort to present it in a way that is beneficial to your target, in particular, and society in general, being careful not to be an affront to the established norms of the local environment and traditions in which you work. In addition, you must respect religious sanctities, and try not to collide with customs and traditions or try to change them all at once. Rather, it is necessary to gradually change everything that is inconsistent with the human values imposed by the customs of society, especially those customs related to the rights of women, and especially the right of girls to education.

Volunteering in Yemen depends on many variables, ideas, and circumstances. For example, war and the dominant or controlling party. All of these matters are among the obstacles that face the volunteer, especially when support comes from an external party, as well as when the volunteering concerns the education of girls and opposition to marrying off young girls. All of these things make the matter fraught with anxiety, accusations, and sometimes threats. But these obstacles do not negate the existence of many positive aspects of volunteer work in Yemen. We find much joy and enthusiasm in the eyes of the targeted children, and their struggle for success, despite the conditions of war and insecurity. The creation of the motive for success in their souls, gives us volunteers a strong feeling of achievement.



Die Idee, als Freiwillige bei Arabia Felix mitzuarbeiten, kam aus meiner Überzeugung in Bezug auf die Ziele der Organisation, die der Gemeinschaft dienen und die Ausbildung von Kindern unterstützen, die zu den ärmsten Familien gehören und deren Familien sie ausbilden wollen. Denn ich glaube, dass die Entwicklung und der Aufbau von Nationen nur mithilfe von Wissenschaft möglich sind.

Ein Freiwilliger zu sein bedeutet, dass man an die Wichtigkeit der Botschaft glaubt, die man der Gemeinschaft präsentiert. Es bedeutet, dass man die Ziele seiner Botschaft verteidigt und sich bemüht, sie auf eine Art und Weise zu präsentieren, die für das Ziel im Besonderen und die Gesellschaft im Allgemeinen vorteilhaft ist. Dabei muss man darauf achten, dass man nicht gegen die etablierten Normen des lokalen Umfelds und dessen Traditionen verstößt, in denen man arbeitet. Zudem sind religiöse Untastbarkeiten zu respektieren und man sollte versuchen, nicht mit Sitten und Gebräuchen zu kollidieren oder alles auf einmal verändern zu wollen. Vielmehr ist es notwendig, allmählich all das zu ändern, was mit den menschlichen Werten unvereinbar ist, was von den Bräuchen der Gesellschaft auferlegt wird – insbesondere von jenen Bräuchen, die mit den Rechten der Frauen und vor allem dem Recht der Mädchen auf Bildung zusammenhängen.

Die Freiwilligenarbeit im Jemen hängt von vielen Variablen, Ideen und Umständen ab, etwa vom Krieg und der dominierenden Gruppe oder Partei. All diese Dinge gehören zu den Hindernissen, denen sich der Freiwillige gegenüber sieht, besonders wenn die Unterstützung von einer externen Partei kommt und wenn die Freiwilligenarbeit die Bildung von Mädchen und den Widerstand gegen die Verheiratung junger Mädchen betrifft. All diese Dinge sind mit Angst, Anschuldigungen und manchmal Drohungen behaftet. Doch diese Hindernisse negieren nicht die Existenz vieler positiver Aspekte der Freiwilligenarbeit im Jemen: die Freude und den Enthusiasmus, den wir in den Augen der angesprochenen Kinder sehen, ihr Ringen um Erfolg trotz der Bedingungen des Krieges und der Unsicherheit, die Schaffung des Motivs für Erfolg in ihren Seelen, und dies an sich ist ein Erfolg und die Erfüllung, die wir Freiwilligen fühlen.

06 Unsere Kinder Our Kids

Regeln und Bedingungen von **ARABIA FELIX**

Wir haben unsere Regeln und Bedingungen auf Basis der UN-Konvention über «das Recht des Kindes» erarbeitet.

- Keine Heirat unter 18 Jahren (Verlobung ist mit 15 Jahren erlaubt). – **Art. 1**
- Das Kind ist gegen Misshandlung zu schützen. – **Art. 19**
- Der Gesundheit des Kindes ist Rechenschaft zu tragen. – **Art. 24**
- Die Kinder müssen gemäss Schulplan zur Schule gehen. – **Art. 28**
- Die Familien sollten zusätzliche Weiterbildungen in den Schulferien zur Verbesserung der Schulleistungen und der Lebensqualität der Kinder unterstützen und fördern. – **Art. 29**
- Den Kindern ist das Arbeiten während der Schulzeit untersagt. – **Art. 32**
- Die Kinder dürfen an keinem bewaffneten Konflikt teilnehmen. – **Art. 38**
- Die Kinder müssen an Schulprüfungen teilnehmen und diese wenn möglich bestehen. Ausnahmen sind möglich, z. B. bei Attentaten, Krankheiten, Lernschwäche etc.
- Das Geld darf nur für den Bestimmungszweck (**Kindeswohl**) verwendet werden.



*The suffering of children is great. Unfortunately, we cannot help all children at the same time. **ARABIA FELIX** supports all children in need, whether girl or boy. But because girls in developing countries have more difficulties, we have focused on girls at the moment.*

Our volunteers in Yemen make a fundamental and highly qualified contribution to the selection of children.

Das Leiden der Kinder ist gross. Leider können wir nicht allen Kindern gleichzeitig helfen. **ARABIA FELIX** unterstützt grundsätzlich alle Kinder in Not, egal ob Mädchen oder Junge. Doch weil es Mädchen in Entwicklungsländern noch schwerer haben, haben wir zurzeit unseren Fokus auf Mädchen gerichtet.

Unsere freiwilligen Mitarbeitenden im Jemen leisten einen wichtigen und hoch qualifizierten Beitrag bei der Auswahl der Kinder.

Rules and conditions of **ARABIA FELIX**

We have based our rules and conditions on the UN Convention on «the Right of the Child».

- No marriage under 18 (engagement is allowed at 15). - **Art. 1**
- The child shall be protected against abuse. - **Art. 19**
- The child's health is to be taken into account. - **Art. 24**
- Children must attend school according to the school timetable. - **Art. 28**
- Families should support and encourage additional education during school holidays to improve children's school performance and quality of life. - **Art. 29**
- Children are not allowed to work during school hours. - **Art. 32**
- Children must not take part in any armed conflict. - **Art. 38**
- Children must take and, if possible, pass school examinations. Exceptions are possible, e.g. in the case of death, illness, learning disability, etc.
- The money may only be used for the intended purpose (**child's welfare**).



Malak Shabib
Hayfan



Maria Shabib
Hayfan



Farah Al-Khamiri
Taiz



Rawan Al-Khamiri
Taiz



Aryam Al-Safeh
Sana'a



Mohammed Hazaa
Taiz



Mousa Wadih
Taiz

07 Aktivitäten 2020

Activities 2020

Laut der Spendenstatistik von Zewo war 2019 ein ausgezeichnetes Jahr für Spenden. Die Schweizer Bevölkerung spendete mehr denn je. Jeder zweite Franken, den die zertifizierte Hilfsorganisation 2019 erhielt, wurde von einem Privathaushalt gespendet.

Als die Welt auf den katastrophalen Schlag von Covid-19 reagierte, wurde das Leben von Millionen von Menschen auf den Kopf gestellt. Während Länder versuchen, das Virus einzudämmen, mussten viele NGOs plötzlich ihre lokalen sozialen und kulturellen Aktivitäten einstellen und konnten nur noch erschwerte Spenden generieren.

Der Lockdown in der Schweiz erfolgte am 16. März 2020. Es wurden nicht nur Schulen und wesentliche Unternehmen vorübergehend geschlossen, sondern es war auch unklar, wann diese Schliessungen enden werden. Diese beispiellose Situation hat **ARABIA FELIX** in mehrfacher Hinsicht beeinflusst: Wir mussten und müssen noch immer unter schwierigen Bedingungen weiterarbeiten und unsere Projektarbeit immer wieder an die sich ändernde Situation anpassen. Die Fotoausstellung «Jemen – die geheime Reise» musste verschoben werden. Glücklicherweise konnte sie dann im September stattfinden. Der Gourmet-Event «Arabia – bon appétit» wurde bereits zweimal verschoben und nun auf unbekannt in Jahr 2021 verschoben. Der «Nachbarschaftstag» wurde von Mai in den August verschoben und zog trotz Regen viele Besucherinnen und Besucher an.

Die meisten Menschen, auch solche, die für wohltätige Zwecke spenden, befinden sich während des Lockdowns in wirtschaftlicher Unsicherheit, und gleichzeitig wächst die Nachfrage nach Hilfe und Unterstützung. Wir bemühen uns hart, die wachsende Nachfrage mit der Reduzierung der finanziellen Beiträge in Einklang zu bringen. Trotz der allgemeinen Schwierigkeiten konnten wir im Jahr 2020 weitere Sponsoren und Stiftungen gewinnen und die Gesamtzahl der von uns unterstützten Kinder erhöhen.

Wie hat **ARABIA FELIX** auf diese Krise reagiert? Diese Massnahmen wurden zusätzlich gefördert, um die Ziele 2020 zu erreichen:

- Aktivierung der kostengünstigen sozialen Kanäle (Instagram/Facebook).
- Extensive Suche nach neuen Sponsoren und neue Spendergruppen.
- Fortsetzen der positiven Beziehungen zu den Spendern.
- Die Sponsoren und Spender über die Aktivitäten auf dem Laufenden halten.

Derzeit ist es noch schwierig vorherzusagen, wie sich die Situation im Jemen und in der Schweiz entwickeln wird.

In den kommenden Wochen und Monaten muss **ARABIA FELIX** sehr flexibel bleiben – während die Krise andauert, werden sich Antworten und Aktivitäten weiterentwickeln. Wir tun alles, um unsere Handlungsfähigkeit zu erhalten, so weit wie möglich zu handeln und Ressourcen und Aktivitäten an die Situation anzupassen. Wir glauben auch, dass es selbstverständlich ist, unsere Partner, Spender und Sponsoren laufend zu benachrichtigen, da sie eines der wichtigsten Zahnräder im **ARABIA FELIX**-Motor sind.



According to Zewo's donation statistics, 2019 was an excellent year for donations. The Swiss population donated more than ever before. Every second franc received by certified aid organizations in 2019 was donated by a private household.

As the world responded to the catastrophic strike of COVID-19, the lives of millions were turned upside down. While countries try to contain the virus, many NGOs suddenly had to stop their local social and cultural activities and found it difficult to generate donations.

*The lockdown occurred on 16 March 2020. Not only were schools as well as essential businesses temporarily closed, but it was also unclear when these closures would end. This unprecedented situation affected **ARABIA FELIX** in several ways: we had to and still have to continue working under difficult conditions, and constantly adapt our project work to the changing situation. The photo exhibition «Yemen - the secret journey» had to be postponed. Fortunately, it could take place in September before the second lockdown. The gourmet event «Arabia-bon appétit» has already been postponed twice and is now postponed to an unknown date in 2021. Despite the rain, «Neighbors Day» was successfully moved from May to August and was well attended.*

People who give to charities, found themselves in economic uncertainty during the lockdown, and at the same time the demand for help and support increases. We are working hard to balance the growing demand with the reduction in financial contributions. Despite the general difficulties, we were able to find more sponsors and foundations in 2020 and increase the total number of children we support.

*How did **ARABIA FELIX** respond to this crisis? These measures were additionally promoted to achieve the 2020 goals:*

- Activation of low-cost social channels (Instagram / Facebook)
- Extensive search for new sponsors and new donor groups
- A continuing positive relationship with donors
- Keeping sponsors and donors informed of activities

At the moment, it is still difficult to predict how the situation in Yemen and Switzerland will develop.

*In the coming weeks and months, **ARABIA FELIX** must remain very flexible - as the crisis develops, responses and activities will evolve. We are doing everything we can to maintain our capacity to act and to adapt resources and activities to the situation. We also believe that it is natural to keep our partners, donors and sponsors informed on an ongoing basis, as they are one of the most important cogs in the **ARABIA FELIX** machine.*



Unsere Vertrauenspersonen im Jemen sind immer auf der Suche nach weiteren Kindern, die unseren Regeln und Bedingungen entsprechen und infrage kommen, in das Programm von **ARABIA FELIX** aufgenommen zu werden. Dank unseren Sponsoren konnten wir bereits sieben Kinder in unser Hilfsprogramm aufnehmen und ein achties steht in der Evaluation.

2020 war ein schwieriges Jahr. Viele geplante Anlässe konnten wir nicht durchführen. Vieles musste abgesagt oder verschoben werden, aber dennoch konnte **ARABIA FELIX** sich an den folgenden öffentlichen Anlässen positioniert:

- Nachbarschaftstag, 28.8.2020
- Fotoausstellung «Jemen – die geheime Reise», 28.9.–16.10.2020

*Our confident personnel in Yemen are always looking for additional children who meet our requirements and conditions, and who are eligible to be included in the **ARABIA FELIX** program. Thanks to our sponsors, we have already been able to include seven children in our support program, and presently an eighth child is in evaluation.*

2020 was a difficult year. Many planned events could not take place or had to be canceled or postponed. Nevertheless, the following public events took place:

- *Neighbourhood Day 28th of August 2020*
- *Photo exhibition „Yemen - The secret journey“ 28th September to 16th October 2020*



Nachbarschaftstag
28. August 2020
Neighbourhood Day



Vernissage Fotoausstellung
28.09.2020
Opening Day
Photo exhibition



08 Zukunftspläne Future Plans



While there is never an upside to a tragedy as massive as COVID-19, we are optimistic about the future, as we have used the time off to initiate and prepare more local projects for 2021.

With the main focus - the children's aid for Yemen - in mind, we are hoping to continue to grow in 2021, to acquire more sponsors and foundations and to include even more children in our program to give them a secure future.

*Looking back at 2020 and the current state of Covid-19, our goals for the coming year are difficult to define and grasp. Our main focus for 2021 will continue to be on raising awareness of **ARABIA FELIX** and its projects. This will be achieved by participation in various public events, by providing our own fundraising events and by directly addressing possible sponsors and beneficiaries. We want to intensify our activities in Switzerland to make **ARABIA FELIX** a consolidated term.*

- International Day of Memory (Neighbourhood Day 29/5/2021)
- Culinary events (Arabia - bon appétit)
- Educational program (learning Arabic - 2021)
- Educational program for refugees and migrants (learning German - 2021)
Conversation course and homework help
- Public events (Riverside Festival – September 2021)
- speech (e.g. Travel reports)
- Film demonstrations (e.g. TV documentation)
- Music concert (e.g. Oud or „children play for children“)
- etc.

Zwar hat eine Notlage, deren Auswirkungen so gewaltig sind wie jene von Covid-19, nie eine positive Seite. Dennoch blicken wir optimistisch in die Zukunft, denn wir haben die freie Zeit genutzt, um noch weitere lokale Projekte für das Jahr 2021 zu initiieren und vorzubereiten.

Mit dem Hauptfokus – **der Kinderhilfe für Jemen** – vor Augen machen wir weiter, auf dass wir im Jahr 2021 weiter wachsen, weitere Sponsoren und Stiftungen akquirieren und noch mehr Kinder in unser Programm aufnehmen können, um ihnen eine sichere Zukunft zu geben.

Mit Rückblick auf das Jahr 2020 und dem momentanen Stand von Covid-19 sind unsere Ziele für das kommende Jahr schwierig zu definieren und zu fassen. Unser Hauptfokus für das Jahr 2021 liegt weiter im Bekanntmachen von **ARABIA FELIX** und seiner Projekte sowie der lokalen Kulturarbeit in Luzern. Dies soll erreicht werden durch die Teilnahme an verschiedenen öffentlichen Anlässen, die Durchführung von eigenen Benefizveranstaltungen sowie durch direktes Anschreiben von möglichen Sponsoren und Gönnern. Wir möchten unsere Aktivitäten in der Schweiz intensivieren, um **ARABIA FELIX** zu einem gefestigten Begriff zu machen.

- Internationale Gedenktage (Nachbarschaftstag, 29.5.2021)
- Kulinarische Anlässe (Arabia – bon appétit)
- Bildungsprogramm (Lerne Arabisch – 2021)
- Bildungsprogramm für Geflüchtete und Migranten (Lerne Deutsch – 2021)
Konversationskurs und Hausaufgabennachhilfe
- Öffentliche Anlässe (Riverside Festival – September 2021)
- Vorträge (z. B. Reiseberichte)
- Filmvorführungen (z. B. TV-Dokumentationen)
- Konzerte (z. B. Oud oder «Kinder spielen für Kinder»)
- etc.



09 Finanzbericht Financial Report

Revisionsbericht 2020 zu Händen der Generalversammlung Arabia Felix

In meiner Funktion als Revisionsstelle der Arabia Felix, habe ich die Prüfung der Jahresrechnung per 31.12.2020 vorgenommen.

Meine Revision erfolgt nach Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden.

Ich prüfe die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Erhebungen auf Basis von Stichproben. Ferner beurteile ich die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine ausreichende Grundlage für mein Urteil bildet.

Bei meiner Revision bin ich nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung sowie die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Auf Grund dessen, empfehle ich der Generalversammlung die vorliegende Rechnung zu genehmigen und dem Kassier Beat Wirth Décharge zu erteilen.

Horw, 11. Januar 2021

BEW Buchhaltung
Bea Wicki

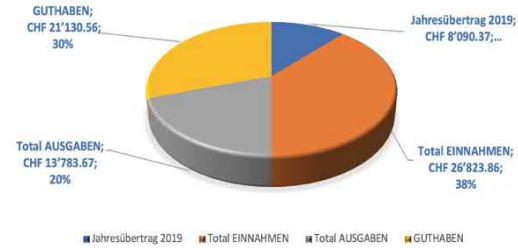
KOSTEN PRO MONAT UND KIND CHF 68.-



Essen 58 %
Gesundheit 15 %
Kleider / Schuluniform 4 %
Schulmaterial 3 %
Nebenkosten / Kopien / Transport 15 %
Schulgebühren 5 %

Die Beiträge von Spenderinnen und Spendern zur Unterstützung der Kinder gehen 1:1 in den Jemen.
Die Betriebskosten wie Miete, Post, Telefon, Gebühren, Lizenzen etc. werden alle direkt durch Spenden aus dem Vorstand beglichen.

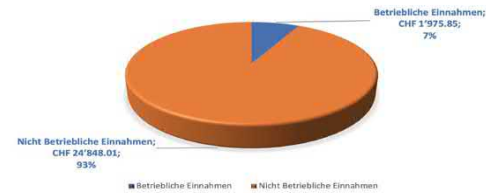
GESAMTGUTHABEN - CHF 21'130.56



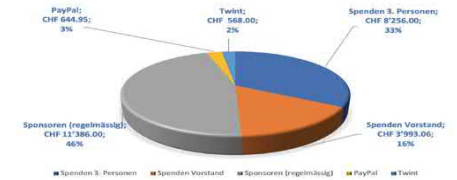
Financial contributions of donors or sponsors are going 1:1 to Yemen.

The cost of service such as rent, post, telephone, fees, licenses, etc. are being paid by donations from the board.

TOTAL EINNAHMEN - CHF 26'823.86



NICHT BETRIEBLICHE EINNAHMEN - CHF 28'848.01



BETRIEBSKOSTEN - CHF 11'915.11



Bilanz- und Erfolgsrechnung 2020

Balance sheet and income statement

Bilanz (per 31.12.2020)		Buchungsjahr 2020
Arabia Felix		02.01.2021 10:15:16
Nummer	Beschreibung	Saldo CHF
AKTIVEN		
1	Aktiven	21'315.39
10	Umlaufvermögen	21'315.39
100	Flüssige Mittel	21'016.34
1020	Bank LUKB - CH74 0077 8211 2704 5200 1	20'511.42
1040	Valuta PayPal	504.92
110	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'092.43
1100	Forderungen (Debitoren)	1'092.43
114	Übrige kurzfristige Forderungen	-793.38
1401	Viseca - Kreditkarte Arabia Felix	120.00
1405	Cembra - Kreditkarte Beat Wirth	-459.73
1406	Visa/Comercard - Kreditkarte Beat Wirth	-453.65
PASSIVEN		
2	Passiven	8'090.37
28	Eigenkapital	8'090.37
280	Grund-, Gesellschafter- oder Stiftungskapital	8'090.37
2810	Vereinskapital	8'090.37
Gewinn		13'225.02

Erfolgsrechnung (per 31.12.2020)		Buchungsjahr 2020
Arabia Felix		02.01.2021 10:18:07
Nummer	Beschreibung	Saldo CHF
BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		
3	Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	25'257.33
34	Dienstleistungserlöse	5'500.00
342	Beiträge öffentlicher Bereich	5'500.00
3421	Beiträge Kantone	2'000.00
3422	Beiträge Gemeinde	500.00
3430	Stiftungen / Foundation	3'000.00
36	Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	19'757.33
362	Erträge Gönnner	19'757.33
3610	Spenden / Sponsor (Vorstand)	5'101.48
3620	Spenden (einmalig)	6'099.85
3630	Sponsor (regelmässig)	7'206.00
3640	Firmenspende	1'350.00
AUFWAND FÜR MATERIAL, HANDELSWAREN, DIENSTLEISTUNGEN UND ENERGIE		
4	Aufwand für Material, Handelswaren, Dienstleistungen und Energie	5'590.88
44	Aufwand für bezogene Dienstleistungen	5'590.88
441	Beiträge	5'352.73
4410	Verbandsbeiträge	90.50
4420	Zahlungen Jemen Arabia Felix	5'262.23
442	Transport und Reisekosten	238.15
4420	Reisespesen	238.15
SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND		
6	Sonstiger Betriebsaufwand	6'441.43
60	Raumaufwand	1'750.00
600	Fremdmieten Geschäftslokalitäten	1'750.00
6000	Mietzins	1'750.00
65	Verwaltungs- und Informatikaufwand	4'590.11
650	Verwaltungsaufwand	4'590.11
6500	Büromaterial	88.05
6503	Fachliteratur, Zeitungen, Zeitschriften	223.90
6510	Telefon, Internet	312.07
6513	Porti	80.60
6520	Webseite / Google / Instagram / Facebook	2'882.51
65201	Aufbau & Unterhalt Webseite	385.00
65201	Gebühren Google	426.85
65203	Promotion & Werbung Instagram / Facebook	1'532.16
65204	Werbung / Fotorechte / etc.	538.50
6530	Projekte Schweiz	1'002.98
65300	ARABIA - Lokale Projektarbeit	18.85
65301	ARABIA - Fotoausstellung Jemen	1'074.13
65302	ARABIA - bon appétit	-90.00
69	Finanzaufwand und Finanzertrag	101.32
690	Finanzaufwand	101.32
6940	Bankspesen	69.75
6950	Spesen PayPal	24.19
6960	Spesen Twint	7.38
BETRIEBSFREMDE, AUSSERORDENTLICHER, EINMALIGER ODER PERIODENFREMDE AUFWAND UND ERTRAG		
8	Betriebsfremder, ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	0.00
Gewinn		13'225.02

Im Jemen wird es immer schwieriger, zu überleben

Die Covid-19-Pandemie war ein vorherrschendes Thema bei der diesjährigen Generalversammlung von **ARABIA FELIX**. Die Pandemie schürt und treibt auch andere Krisen, die **ARABIA FELIX** beschäftigen, voran: die wachsende Hungersnot, die Schliessung der Schulen sowie die unbeschreiblich prekäre medizinische Versorgung im Jemen.

Nirgendwo ist eine Hungersnot wahrscheinlicher als im Jemen, dem **ärmsten Land der arabischen Welt**, das seit fast sechs Jahren von einem Krieg heimgesucht wird. Mehr als die Hälfte des Landes – **54 Prozent der Menschen – lebt laut Weltbank in Armut**. Gleichzeitig hat das Land eine der höchsten Bevölkerungswachstumsraten der Welt. Die Wirtschaft des Landes basiert auf Öl, aber die Einnahmen kommen nicht bei den Menschen an. Laut Transparency International gilt der Jemen als eines der korruptesten Länder der Welt.

Zwei der grössten Probleme des Jemen sind auch die grundlegendsten: Nahrung und Wasser. Viele Bewohnerinnen und Bewohner der Hauptstadt Sanaa können nur wenige Male in der Woche Leitungswasser beziehen, und in ländlichen Gebieten ist der Zugang oft noch schlechter. Sanaa könnte die erste Hauptstadt der Welt sein, in der es keine brauchbaren Wasserquellen mehr gibt, so die UNO. Mit dem schwindenden Zugang zu sauberem Wasser ist auch das Risiko von Krankheiten wie Dengue-Fieber und Cholera gestiegen.

Vor der jüngsten Krise wurden **10,6 Millionen Menschen – ganze 41 Prozent der Bevölkerung** – vom Welternährungsprogramm als **«ernährungsunsicher»** eingestuft, was bedeutet, dass sie nicht regelmässig genug zu essen bekommen oder sich dieses nicht leisten können. Das Land muss den Grossteil seiner Lebensmittel importieren. Laut einer Rangliste des Magazins «Foreign Policy» steht der Jemen an achter Stelle der fragilsten Länder der Welt. Der heutige Konflikt hat die lokalen Probleme im Jemen nur noch verschlimmert.

Im Jahr 2019 konnte eine Hungersnot im Jemen abgewendet werden, was zum Teil durch Nothilfe-Interventionen und durch Druck auf die Saudis, die Blockade zu lockern, möglich war. Aber der Krieg hat sich seitdem ausgeweitet und der Zugang zu vielen Gebieten, insbesondere im Norden, ist blockiert.

In den nächsten sechs Monaten werden **500 Millionen Dollar** benötigt, nur um die Jemenitinnen und Jemeniten mit der Hälfte der üblichen Ration an Lebensmitteln zu versorgen. Rund **80 Prozent** der 30 Millionen Menschen im Land sind auf **Nahrungsmittelhilfe angewiesen**, doch die Vereinten Nationen mussten die Hilfe zu kürzen, obwohl sie dringender denn je benötigt wird.

Hier die Lebensunterhaltskosten im Jemen im Vergleich zum durchschnittlichen Monatslohn und in Relation zu einem Durchschnittseinkommen in der Schweiz. Die Zahlen widerspiegeln die aktuelle Situation und steigen an, je länger der Krieg andauert. Das tägliche Leben im Jemen im Verhältnis zum Lohn ist so teuer wie fast nirgendwo anders.

In Yemen, daily life is becoming increasingly difficult to survive

The Covid-19 pandemic was a dominant theme at this year's **ARABIA FELIX** General Assembly. The pandemic is also fuelling and driving another crisis that **ARABIA FELIX** is dealing with, such as the growing famine, the closing of schools and the indescribable precariousness of medical care in Yemen.

Nowhere is famine more likely than in **Yemen, the poorest country in the Arab world**, which has been ravaged by war for almost six years. More than half of the country - **54 percent - lives in poverty**, according to the World Bank. At the same time, the country has one of the highest population growth rates in the world. The country's economy is based on oil, but the revenues do not reach the people. According to Transparency International, Yemen is considered one of the most corrupt countries in the world.

Two of Yemen's biggest problems are also the most basic: food and water. Many citizens in the capital Sanaa can only access tap water a few times a week, and in rural areas access is often even worse. Sanaa could be the first capital in the world to run out of viable water sources, according to the UN. With dwindling access to clean water, the risk of diseases such as dengue fever and cholera has also increased.

Before the recent crisis, **10.6 million people - a full 41 percent of the population** - were classified as „**food insecure**“ by the World Food Program, meaning they do not get enough to eat regularly or cannot afford it. The country has to import most of its food. According to a ranking by Foreign Policy magazine, Yemen is the eighth most fragile country in the world. Today's conflict has only exacerbated Yemen's local problems.

In 2019, famine was averted in Yemen, in part due to an infusion of emergency aid and pressure on the Saudis to ease the blockade. But the war has since widened and access to many areas, especially the north, is blocked.

Over the next six months, **\$500 million** will be needed just to provide Yemenis with half their usual ration of food. Around **80 percent of the country's 30 million people are dependent on food aid**, but the United Nations has been forced to cut aid even though it is needed more urgently than ever. Below is a comparison of the cost of living compared to the average monthly wage and in relation to an average income in Switzerland. The figures reflect the current situation and increase the longer the war continues. Daily life in Yemen in relation to wages makes it more expensive than almost anywhere else to live.

Jemen	Schweiz	Stand 21.12.20 \$100 = CHF 88.44 / YER 24'928	Yemen	Switzerland	Base 21st 12.20
\$ 222.50 Durchschnittslohn	\$ 5'572.00	in der Schweiz 25 mal höher	\$ 222.50 average Salary	\$ 5'572.00	in Switzerland 25 times higher
\$ 154.00 Wohnung (Innenstadt)	\$ 1'900.00	im Jemen 70% vom Lohn	\$ 154.00 Flat (Downtown)	\$ 1'900.00	in Yemen 70% vom Lohn
\$ 46.10 Warenkorb	\$ 111.41	in Relation zum CH-Lohn = \$ 2'785	\$ 46.10 food basket	\$ 111.41	in relation to the CH-salary = \$ 2'785
\$ 10.98 Essen für 2 (Restaurant)	\$ 112.22	in Relation zum CH-Lohn = \$ 2'805	\$ 10.98 Food for 2 (Restaurant)	\$ 112.22	in relation to the CH-salary = \$ 2'805
\$ 70.11 1 Paar Nike Schuhe	\$ 115.90	in Relation zum CH-Lohn = \$ 2'897	\$ 70.11 1 pair of Nike shoes	\$ 115.90	in relation to the CH-salary = \$ 2'897
\$ 1.54 1 l Benzin	\$ 1.83	in Relation zum CH-Lohn = \$ 45.74	\$ 1.54 1 l petrol	\$ 1.83	in relation to the CH-salary = \$ 45.74

10 Netzwerk und Partner

Network and Partners

In 2020, we had the pleasure of working with and being supported by a wide range of exceptional individuals, organizations and businesses. We would like to **THANK** all of them for their unwavering support.

Our **THANKS** are also extended to those who continue to sponsor children or make donations to **ARABIA FELIX**. This is the bedrock of our organization and we are grateful to our many supporters – our work would not be possible without them.



Mitgliederwesen: Stand 31.12.2020

Aktive Mitglieder	3
Passive Mitglieder	0
Freiwillige	7
Kinder	7
Sponsoren «Privat»	22
Sponsoren «Öffentlich»	0
Sponsoren «Industrie»	1
Sponsoren «Institutionen»	1
Spender «Privat»	19
Spender «Öffentlich»	2
Spender «Industrie»	2
Spender «Institutionen»	0

Membership: Base 31st 12.2020

Institutional members	3
Individual members	0
Volunteers	7
Children	7
Sponsors «private»	22
Sponsors «public»	0
Sponsors «Institutions»	1
Sponsors «Industry»	1
Donors «private»	19
Donors «public»	2
Donors «Institutions»	2
Donors «Industry»	0



Im Jahr 2020 hatten wir das Vergnügen, mit einer Vielzahl von aussergewöhnlichen Einzelpersonen, Organisationen und Unternehmen zusammenzuarbeiten und unterstützt zu werden. Wir möchten Ihnen allen für Ihre unentbehrliche Unterstützung **DANKEN**.

Unser **DANKE** gilt auch denjenigen, die weiterhin die Kinder unterstützen oder **ARABIA FELIX** Spenden zukommen lassen. Das ist der Grundstein unserer Organisation und wir sind unseren vielen Unterstützern dankbar – unsere Arbeit wäre ohne sie nicht möglich.

